

IV/2011



helfenwochristenleiden woKinderHilfebrauchen HCLe.V.

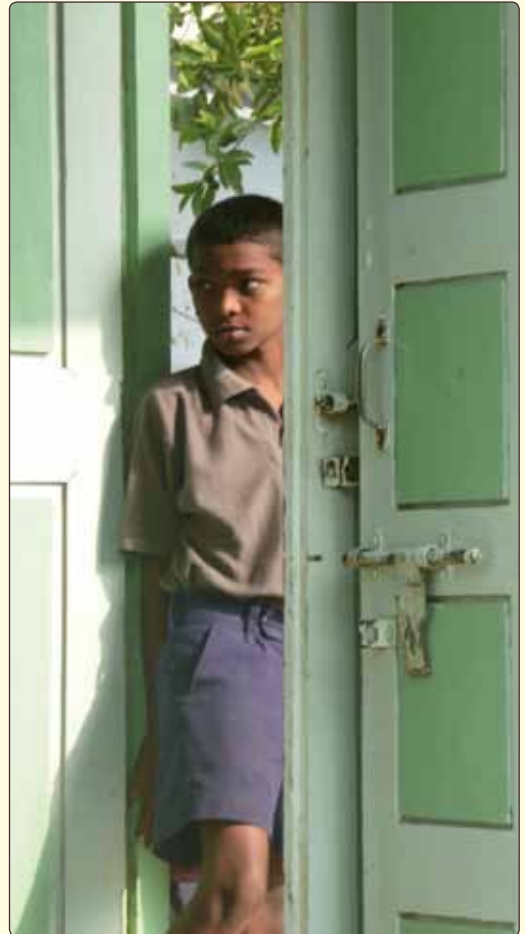


WIE WIRD DAS LEBEN DES 11 JÄHRIGEN CHINNOBABU AUSSEHEN ?

Chinnobabu verlor früh seinen Vater durch einen Unfall. Die Mutter heiratete ein zweites Mal, aber der neue Mann verstieß den Jungen. Chinnobabu kam zu den Großeltern, die konnten ihn nicht ernähren. Er wurde immer nur herumgestoßen und landete endlich im Waisenhaus „Licht des Lebens“. Dort ist er zurzeit versorgt, aber wie sieht seine Zukunft aus? Zu einer fürsorglichen Erziehung gehört auch eine gute Ausbildung. Daran arbeiten wir und dazu benötigen wir für den Jungen und für viele andere, die ein ähnliches Schicksal haben Ihre Hilfe .

Wir sparen auf eine KFZ Werkstatt damit wir Kinder wie Chinnobabu ausbilden und in ein hoffnungsvolles Leben entlassen können.

Herzlichen Dank !



Im Lande meiner Großväter

Oft habe ich mich gefragt, wo und in welchem Land Hilfe am nötigsten ist. Es gibt ja überall große Nöte und viele Bedürftige bei denen man helfen muss und vor allem gibt es überall Kinder, die unsere Hilfe brauchen. Da haben mir meine beiden Großväter bei der Antwort geholfen. Der Großvater mütterlicherseits war ein Basler Missionar in Ghana, Afrika und der Großvater väterlicherseits war ein Basler Missionar in Indien. Was lag da näher als dort zu helfen, wo die beiden Großväter und Großmütter gewirkt haben. Heute unterstützt unser Verein Jugendliche im evangelischen Kirchenbezirk von Beghoro in Ghana, dort wo die Basler Mission früher gearbeitet hat. In Süd Indien betreut und unterstützt unser Verein 3 Waisenhäuser mit fast 600 Waisen und Halbwaisen. In all ihrer Not brauchen Kinder und Jugendliche das Wort Gottes und sie sollen die Liebe Gottes erfahren. Aber es gehört auch dazu, dass sie keinen Hunger leiden müssen. Und dort, wo Christen heute diskriminiert und drangsaliert werden da leiden Kinder immer am meisten. Deshalb gehört zur christlichen Nächstenliebe unbedingt dazu, dass man sich um die Kinder sorgt und ihnen neue Hoffnung gibt. Das wollen wir tun mit der Hilfe unserer Spender denen wir von Herzen danken.



Bild oben: Was wird aus mir fragt Jansi im Waisenhaus „Licht des Lebens“, Süd Indien? Jetzt darf sie näher lernen.

Bild unten: Pastor Sakado mit seiner Frau in Ghana.

Bild ganz unten: Betreute Kinder in der evang. Gemeinde von Beghoro in Ghana.



Das sind die Kinder im Waisenhaus „Leuchtturm“ in Kapileswarapuram, Süd Indien. Sie haben als Geschenk ein Schultäschchen bekommen in dem sie ihre Schreibsachen verstauen können. Hier halten sie das Geschenk hoch um unseren Spendern mit diesem Bildgruss zu danken.

Eine gemeinsame Mahlzeit sättigt nicht nur, sondern schenkt auch Geborgenheit

Fast 600 Kinder in 3 Waisenhäuser bitten jeden Tag: „Unser täglich Brot gib uns heute.“ Das heißt jede Woche ein Lastwagen voller Nahrungsmittel. Dazu kommt medizinische Versorgung, Schulmaterial, Kleider, Schuhe und zu Weihnachten ein kleines Geschenk. Für ein Kind sind dazu im Monat ca. 60.- € nötig. **Im Namen der Kinder sagen wir Dank für jeden Betrag, den Sie entbehren können.**

Großer Gott wir loben dich;
Herr wir preisen deine Stärke.
Vor dir neigt die Erde sich
und bewundert deine Werke.
Wie du warst vor aller Zeit,
so bleibst du in Ewigkeit.



Kinder beim Essen im Michael Job Waisenhaus.

Leserbrief:

Lieber Bruder Braun, mit großer Freude und sehr dankbar habe ich Ihre letzte Post erhalten. Wie treu ist doch Gott, dass die gespendeten Gaben ausreichen und sie alle Bedürfnisse erfüllen konnten. So wollen wir es immer wieder mit „Grosser Gott wir loben dich“ halten. Möge uns das auch in Leidenszeiten gelingen. Wir wissen ja, dass uns seine starke Hand festhält. Es grüßt herzlich E.J.



Dr.P.P. Job am Krankenbett Pastor Richard Wurmbands mit Sabine Wurmband, zwei Jahre vor Pastor Wurmbands Tod. Die Wurmbands waren die Initiatoren einer weltweiten Hilfsarbeit für verfolgte Christen. Sie hielten große Stücke auf Job und behandelten ihn wie einen Sohn. Job hat die Wurmbands und ihr Anliegen in ganz Indien bekannt gemacht und hat den Wunsch nach einem großen christlichen Waisenheim mit Schule durch Gottes Hilfe erfüllen können. In diesem Heim und College unter dem Namen Michael Job Center leben heute mehr als 500 Waisen und Halbwaisen und blicken mit neuer Hoffnung auf ihre Zukunft. Helfen Sie uns diese Arbeit zu erhalten. Ihr dankbarer Hans Martin Braun (Leiter HCL e.V.)

Besuchen Sie uns im Internet: www.wo-christen-leiden.de



Postfach 1280
88690 Uhlhingen - Mühlhofen
Telefon: 07556 / 9193 78
E-Mail: mail@wo-christen-leiden.de

Spendenkonto Nr.: 12400136 -Volksbank Überlingen - BLZ 690 618 00
IBAN: DE30 6906 1800 0012 4001 36 - BIC: GENODE61UBE

Wir sind laut Bescheinigung des Finanzamts Überlingen als gemeinnützig anerkannt und können auf Wunsch steuerbefreiende Bescheinigungen ausstellen.